

METADATA

General:

Author ID: 1031_0002184

Test language: German

CEFR level of test: C1

Mother tongue: Turkish

Age: 29

Gender: male

Rating:

Overall CEFR rating: B2

Grammatical accuracy: B2

Orthography: C1

Vocabulary range: C1

Vocabulary control: B2

Coherence/Cohesion: B2

Sociolinguistic appropriateness: B2

Learner text:

Integration in ein Gastland

Meines Erachtens, sollte man an die Kultur des Gastlandes integrieren. Das ist zurzeit die Größte Problem in Deutschland. Man soll entweder orientieren oder zurückkehren. Wenn man ausgewandert ist, ist es ein Pflicht die Sprache des Gastlandes zu lernen und immer sprechen. Sonst wäre es sehr schwer dort zu sie haben türkischen Stadtviertel und eine Umgebung in der nur türken leben. Aber diese Situation hat viele Schwierigkeiten für sie. Wenn sie in ein Einkaufszentrum gehen, können sie nichts sagen außer "Ja" und "nein". Deshalb soll ein Person, die sowohl Türkisch als auch Deutsch sprechen aus dem deutschen übersetzen. Das ist nicht nur in der Sprache. Man soll auch die Traditionen, die Speisen, wichtige Feste und die Religion des Gastlandes kennenlernen. Heutzutage gibt es in Deutschland viele Sprachkurse, damit die Ausländer Deutsch lernen und Deutschland kennenlernen können.

Die deutschen glauben, das überall in Deutschland jeder Deutsch sprechen muss. Das ist natürlich günstig in der ganzen Welt. Das ist auch umgekehrt richtig. Die deutschen Ausländer z.B. sollen an die Türkei integrieren. Ich weiß nicht warum, aber es ist sehr schwer, dass man sich selbst ändern und deshalb